

Malztropfen ist Kraft, Kraft in Pulverform.

Malztropfen ist ein wohlschmeckendes, vorzüglich wirkendes Kräftigungsmittel für Erwachsene und Kinder, in dem die allgemein bekannt guten Eigenschaften...

Kleine Chronik.

Berlin, 24. März. (Ein Arbeiter bei einem Abbruch verunglückt.) Ein schwerer Baumstamm hat sich heute vormittag gegen 11 Uhr auf dem Grundstück der Flora in Charlottenburg zerlegt...

unangebrachten Lebensgefährlich und entliehe sich dann selbst durch einen Revolverkugeln. In der Schreckensstunde liegen jetzt folgende Umstände vor: Pelletier galt als lächerlich und nachlässig, keineswegs aber als neidisch...

Berlin, 24. März. (Ein Kind ertrinkt in einem gefüllten Wasserbehälter.) Der erst kürzlich von der öffentlichen Verwaltung der Stadt Berlin angekauftete Herr Dr. G. entliehe sich gestern heimlich aus seiner Wohnung in der Wilhelmsstraße und wurde vermisst...

Berlin, 24. März. (Ein Kind ertrinkt in einem gefüllten Wasserbehälter.) Eine auftragene Sirene spielte sich im Stadte-Hotel zum Schützenhof. Am Abend ist die Aufführung von Ludwig Ludovik Schiller. Die Aufführung...

Berlin, 24. März. (Ein Kind ertrinkt in einem gefüllten Wasserbehälter.) Der Vater Barthelemy in Witten (Prov. Pommern), der als Feuerwachenbesitzer bekannt ist, ist seit Jahren für die Erhaltung des Brunnens...

Berlin, 24. März. (Ein Kind ertrinkt in einem gefüllten Wasserbehälter.) In jüngster Zeit war in der beliebigen Eintheilung wiederholt der Pflanz...

Berlin, 24. März. (Ein Kind ertrinkt in einem gefüllten Wasserbehälter.) Gestern nachmittag wurden die Kinder des Radfabrikanten Johann Schmidt in Wernau in Anwesenheit der Eltern Bestattung in der Erde...

Gerichts-Zeitung. Strafkammer.

Bei dem gewaltigen Sturm, der in der Nacht des 21. Dezember u. J. tobte, war u. a. auch der Dachstuhl der mehrgeschossigen...

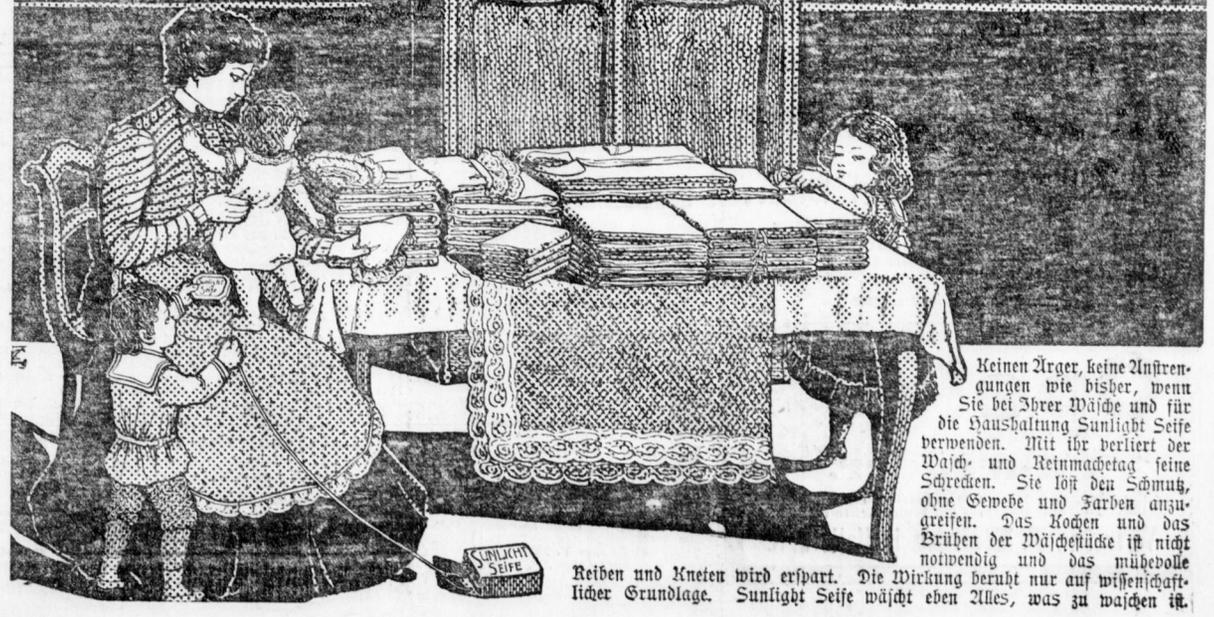
Wetterbericht des „General-Anzeiger“.

Vorläufiger Wetterbericht am 26. März 1904.

Bei Nordwesten mit Nachdruck und veränderlicher Bewölkung fühlbarer, vorwiegend trockener Wetter.



Wegen unberechtigten Schießens hatte sich der Fischer Otto Krüger am 1. d. M. eine Watter-Mina Krügerin, die ihren Sohn...



Keinen Ärger, keine Anstrengungen wie bisher, wenn Sie bei Ihrer Wäsche und für die Haushaltung Sunlight Seife verwenden. Mit ihr verliert der Wäsche-Reinmachtag seine Schrecken...

Ein gutes Geschäft macht

zur Zeit jeder Kunde von

Kaiser's Kaffee-Geschäft.

Diese Firma hat nämlich so günstig spekuliert, dass es ihr trotz der schweren Krise des Kaffeemarktes möglich ist, ihren Kaffee in der bisherigen Güte zu den alten Preisen abzugeben.

Jede Hausfrau,

die mit dem Kaffee ihres bisherigen Lieferanten nicht mehr zufrieden ist, mache von dieser günstigen Gelegenheit Gebrauch und bestelle sich, Kunde zu werden von

Kaiser's Kaffee-Geschäft.

Größtes Kaffee-Import-Geschäft Deutschlands

im direkten Verkehr mit den Konsumenten.

Über 900 eigene Verkaufsstellen.

Halle a. S.:

Schmeerstr. 14.
Steinweg 24.
Geiststr. 55.

Ludwig Wucherer-
strasse 59.
Leipzigerstr. 4.

Zeit: Rossmarkt 22.

Als Hausmittel bei
Illust. Heiserkeit,
Brust- und Lungenkatarrh
bewährt.



Löfflund's
Malz-EXTRACT
UND
MALZEXTR.-KUSTEN-BONBONS

In Apotheken
u. Drogerien man verlange aber stets
die ächten
von Löfflund!

Bares Geld

will jeder verdienen, jedoch ist das nicht so leicht, und wissen die meisten nicht, woran es liegt dass sie auf keinen grünen Zweig kommen. — Versuchen Sie Ihr Glück nur einmal mit Frankfurter Pferde-losen (1 Mk. das Stück). Dieselben liegen nicht auf der Strasse sondern sind zu haben in Halle a. S. bei:

C. F. G. Kitzing, Schmeerstrasse 28,
Fr. Reinicke, Merseburgerstrasse 159,
Oscar Schröder, Leipzigerstr. 36.

Ziehung 13. April.

Haarunsfall! Haarfraß! Haarspalte!

? Immer und immer wieder

glaubt man zu dem einfachen, nachlässigsten als- und übertriebensten **Häufner's Brenneffelspiritus** pr. Flasche Mk. 0.75 u. Mk. 1.50, sagt mit dem Wendelstein kirchlich. Kräftigt den Haarboden, reinigt von Schuppen, befreit den Haaransatz, befordert bei möglichem Gebrauche ungenirt das Schneiden der Haare.

zu haben in allen Apotheken, Drogerien und Parfümerien.

Adm. Op. l. a. S. - Schellin u. U.



Opel
Fahrräder.

Frühe Marke! Nimmt die hervorragendste Stellung auf dem Weltmarkt ein.

Vertreter: **F. Kleinau** in Halle a. S.

Motorwagen



Hut-Magazin
"Zehn Pfann."
Leipzigstr. 96, neb. d. Urhahnbrot.

Meinel & Herold

Parmonita-Tabak, Ringenthal (Sachl.) Nr. 12 a.
Nur 4 1/2 M.
Nur 6 M.
Nur 8 M.

Alle Damen
jeden ausgefallenen Haar
im Gesicht...
Halle a. S.,
Leipzigerstr. 4.

Schönheit

verleiht ein zartes, reines Gesicht, volliges, jugendliches Aussehen, welche faszinierend wirkt und die Aufmerksamkeit erregt. Alles dies bewirkt nur: **Wacholder- Stedenpferd-Milchmilch-Seife** von Bergmann & Co., Nabeul, mit edler Essigmasse: Stedenpferd, a. 50 Pf., in der Apotheke zum Zeichnen Kaiser, Hofmann & Co., Ernst Jentsch, M. Weltgott, Dr. Ulrich, Dr. Fritz Müller, Dr. A. Steinhilber, Ludw. Grossklaus, E. Richter, Ose. Ballin jr., E. Walter, Dr. u. in Apotheken: Felix Siel.

Kein Rauchen der Oefen mehr.

Unabhängig der Wärme des kalten Rauchs wird unter guter, geräuschloser Wirkung die Luft gereinigt. Probieren Sie u. werden Sie sich für Halle u. Umgeg. durch **Carl Haack**, Dachdeckermeister, Halle a. S., Rühlweg 35, u. **Paul Diederich**, Halle a. S., Zorntage 54.

P. Trautwein-Pianos

350 Mk. unter Billigster Garantie zu billigen Preisen in neuem Zustand, auswärts franco zu versenden. Preisliste, K. Form. Katalog u. f. BERLIN, Leipzigerstr. 119B.

Neues Heilmittel! Ein Athma mehr!

durch **Biersäure** und **Melch** mit **Wessol**. Allen erkrankten Athma vorzuziehen. 8 Pf. in allen Apotheken a. 30 u. 50 Pf. Hauptpost: Adler-Apotheke.

Zu den Festtagen

gehört ein hübsches gefirnissenes Sammet. Sie erhalten dazu: **Bernsteinaackfarbe**, das Färb 75 Pf., **Oelfarbe, Kreidfarbig**, das Färb 45 Pf., bei **Wilh. Hooper**, Zeitstrasse 59 60.

Junger Gattner, 25 Jahre alt, wünscht die Bekanntschaft mit entsprechend junger Dame mit etwas Vermögen zwecks baldiger Heirat. Gefällige Offerten mit Bild unter Z. 5377 an die Expedition d. Zeitung erbeten. Diskretion Observed.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.
Die Förderung der Finalabsluß-Arbeiten betreffend.
Seitens der Herren Refektor-Richter ist wiederholt auf die beabsichtigte Aufhebung aller Finalabsluß-Arbeiten und die pünktliche Verlage der Schluss-Deklarationen zu den beigefügten Terminen — bis zu dem Finalabsluß-Termin — hingewiesen worden.
Vollständigend sind bei dem Jahres-Abschlusse alle Stellen ihrer Bücher für das abschließende Rechnungsjahr (vom 31. März ab) nach der Kosten-Bücher offen gehalten, um in dieser Zeit für möglichst vollständige Einziehung und Ablieferung der Ginnungsscheine und Verichtigung der Ausgabe-Rechnen und solche noch in diese Bücher aufnehmen zu können.
Der definitive Absluß dieser Bücher erfolgt bei den Spezialstellen (Kreis- und Bezirksämtern, Domänen-Verwaltungen, Bauämtern) am 30. April, bei der Regierungs-Cassastelle am 10. Mai, letztere diese Tage aber auf einen Samstag oder Sonntag fallen, so wird an dem vorhergehenden Tage abgeschlossen.
Mit Bezug darauf richten wir an alle der diesseitigen Verwaltung unterstellten Beamten und Stellen die Aufforderung, die sämtlichen in Frage stehenden Abslußarbeiten bereitwillig fördern zu helfen und in jeder Weise dazu mitzuwirken, daß bis zum abschließenden Rechnungsjahr keine ausrechnungsfähigen Posten zurückbleiben, mitgibt alle diesseitigen Einwendungen und Auslagen in den Büchern und Rechnungen des berechneten Zeitraumes zum Nachweise gelangen und Ginnungsscheine beim Ausgabe-Rechnen, soweit irgend möglich, vernichten werden.
Weiterhin dürfen wir an alle diejenigen, welche innerhalb des diesseitigen Geschäftsbereichs als Beamte, beamtete Beamte, Unterbeamte, Mitarbeiter usw. aus dem Rechnungsjahre 1903 herrührende Forderungen an den Staat oder die von ihm verwalteten Anstalten haben zu machen haben, hierdurch zu drängen, die Forderungen in den Rechnungen (Quittationen) sobald als möglich, jedenfalls aber so zeitig einzubringen, daß selbige mit der erforderlichen Verrechnung versehen, spätestens bis zum 30. April bei uns eingegangen sind, da sonst die rechtzeitige Zahlungsbewilligung, die ordnungsmäßige Begleichung der Forderung nicht mehr möglich ist. Später eingereichte Quittationen können erst nach Beendigung der Abslußarbeiten zur Erledigung gelangen.
Halle a. S., den 8. März 1904.
Königliche Regierung. Herr v. b. Heide.

Umtsblattbekanntmachung.

Im Anschluß an meine Bekanntmachung vom 2. Mai 1903, abgedruckt unter Nr. 564 des 19. März ist Amtsblatt, bringe ich hierdurch zur öffentlichen Kenntnis, daß als **Umsatzsteuer** für **Verkaufszwecke** dem Herrn Regierungs-Präsidenten in Halle a. S. die Nummer 1201 bis 1400 und mit der Nummer 2001 bis 2500 überreicht worden sind.
Halle a. S., den 5. März 1904.
Der Königliche Steuerungs-Präsident. Herr v. b. Heide.

Bekanntmachung.

Die im Hause **Königsstraße 1** im Erdgeschoß liegende Wohnung, bestehend aus 4 Stuben, 2 Kammern, 1 buntem Zimmer, Küche, Keller und Klosett, ist vom 1. April 1904 ab anderweitig zu vermieten.
Höhere Auskunft wird im Bureau für das städtische Grundeigentum — Staßburgerstraße 1, Zimmer 73 — erteilt.
Halle a. S., den 5. März 1904.
Der Magistrat. Staube.

Bekanntmachung.

Die geprüften Mitglieder der **Umsatzsteuer** sind im Anschluß an meine Bekanntmachung vom 2. Mai 1903, abgedruckt unter Nr. 564 des 19. März ist Amtsblatt, bringe ich hierdurch zur öffentlichen Kenntnis, daß als **Umsatzsteuer** für **Verkaufszwecke** dem Herrn Regierungs-Präsidenten in Halle a. S. die Nummer 1201 bis 1400 und mit der Nummer 2001 bis 2500 überreicht worden sind.
Halle a. S., den 5. März 1904.
Der Königliche Steuerungs-Präsident. Herr v. b. Heide.

Bekanntmachung.

Zu dem bevorstehenden **Umsatzsteuer** werden die Bestimmungen über das polizeiliche Ein- und Ausreisen bei den städtischen Wohnungsbauveränderungen hierdurch zur allgemeinen Kenntnis in Erinnerung gebracht.
Halle a. S., den 15. März 1904.
Die Polizei-Verwaltung.

Verkauf von Altmaterial.

Die im diesseitigen Besitz der seit dem 1. März bis Ende August 1904 anammeltem bzw. sich noch anmeldeenden Nr. 2240 2 alte **Verfallmaterial**-Werte sollen öffentlich verkauft werden. Termin hierfür findet statt am 25. März 1904 **Montag** 10 Uhr in diesseitigen Geschäftsgebäude, Ziffernstraße 2, Zimmer Nr. 14. Bedingungen und Ausgabebestimmungen finden bei 30 Pf. in der — nicht in Verwaltungen — vom Rechnungsbureau portofrei bezogen, auch dort (Zimmer Nr. 145) an dem Bestagungen von 8 Uhr vormittags bis 3 Uhr nachmittags eingesehen werden. Aufschlagsfrist 3 Wochen.
Halle a. S., den 5. März 1904.
Königliche Eisenbahndirektion.

Ackerverpachtung.

Die dem **Frankeschen Stiftungen** gehörigen Plätze: **Nr. 32** im **Völkberger Felde** 3 ha 64 a 16 qm, **Nr. 46** an der **Wertheberger Hauptstraße** 5 ha 97 a 52 qm, sollen für den Zeitraum vom 1. Oktober 1904 ab verpachtet werden. Zu dem auf Dienstag den 29. März a. e. vormittags 10 Uhr in der Expedition unter Hauptstraße, Freitag 12 Uhr, anberaumten Versteigerungstermin werden Pachtwillige mit dem Versteigerer eingeladen, daß die Bedingungen und Pachtbedingungen daselbst ausliegen.
Halle a. S., den 17. März 1904.

Das Direktorium der Frankeschen Stiftungen

Frauenbildungsverein.

Der **Frauenbildungsverein** zu Halle a. S. eröffnet mit Ostern 1904 Unterrichtskurse für Damen in seinen Vereinen, am der Universität 6. p. Folgende Kurse sind für das Sommersemester, Mitte April bis 1. Juli, in Aussicht genommen:
Herr Dr. Gosche: **Literatur** (Shakespeare).
Herr Dr. Gosche: **Kunstgeschichte** (Spanische Kunst des 17. Jahrhunderts).
Herr Prof. Dr. Genest: **Weltgeschichte** (Zeitalter der Reformation).
Herr Dr. Küster: **Botanik** im botanischen Garten.
Preis für einen Kursus 10 Mk., für 2 Kurse 16 Mk. Die Kurse beginnen Mitte April, der Kursus in Botanik am 2. Mai. Dieser findet Montags abends von 6—7 Uhr statt und kostet 8 Mk. Anmeldungen nehmen die unterzeichneten Kontrenergänger entgegen, ebenso die Vorsitzenden des Vereins. Auch liegt in den Räumen des Frauenbildungsvereins eine Liste zur Einzeichnung von Anmeldungen aus.

Der Vorstand. I. A.: Dr. Agnes Gosche.

Frau Luise Brode, geb. Rudolph, Karlsruh. 8. Oberlehrer Prof. Genest, Am Kirchhof 26.
Frau Reichsbankdirektor Guade, Königsstr. 99. Fr. Dr. Gosche, Karlsruh. 2.
Fr. Erste Staatsanwältin Haack, Staßburgerstr. 1. Herr Karl Haenert, Am Kirchhof 13.
Fr. Else Kell, Blumenstr. 3. Frau Prof. Klauer, Heinrichstr. 1.
Frau Prof. Klebs, Am Kirchhof 1. Frau Oberregierungsrat Lohr, Lafontainestr. 4.
Frau Professor Dr. Schmidt, Lafontainestr. 34. Fr. Prof. Uphues, Wittekindstr. 11.
Fr. Dr. Weber, Am Kirchhof 5. Universitätsprofessor Dr. Wisowa, Mühlweg 27.

Innungs-Ausschuss zu Halle a. S.

Die 13. Ordentliches-Ausschussung des **Innungs-Ausschusses** findet am Sonntag den 27. und Montag den 28. März d. Js. in kleinen Saale der **Kaisersaale** und Nebensaal hierab statt.
Der Eintrittspreis beträgt 25 Pf. pro Person.
Die Speisen und Getränke, deren Preis sich dem **Innungs-Ausschuss** angeschlossenem **Innungs-Ausschuss** angeschlossen, sowie die **Wähler** selbst haben freien Zutritt. Die **Wähler** sind bei der **Eintrittskarte** sind bei den **Obmannen** der **Innungen** zu entnehmen.
Die **Ausschussung** ist geöffnet am **Sonntag** den 27. März von 3—6 Uhr **nachmittags** und am **Montag** den 28. März von **vormittags 10 Uhr bis abends 6 Uhr**. Im **letzteren** **Verband** **Wähler**.
Der **Vorstand**.